



Evaluation der Arbeit als „insoweit erfahrene Fachkraft“ (ieFk) im Landkreis Teltow-Fläming im Jahre 2025

Auswertung der externen Anfragen gemäß § 8a SGB VIII. Alle Beratungen erfolgten durch die Kinderschutzkoordination des Landkreises. Der Evaluationszeitraum ist das Kalenderjahr 2025.

(Anzahl eintragen)

57

§ 8a SGB VIII

Name der ieFk: Heike Becker-Heinrich **Träger:** Landkreis Teltow-Fläming

1. Wie viele Fälle haben sie im Evaluationszeitraum bearbeitet? 57

Davon:

0

noch offene Fälle aus dem Vorjahr

57

neue Fälle

2. Wie verteilen sich die neuen Fälle im Jahresverlauf? (Darstellung in der Monatsübersicht)

Monat	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Anzahl	3	2	4	7	5	11	6	1	4	2	5	7

3. Form der ersten Beratung (Anzahl eintragen)

53

telefonisch

4

persönlich oder Videokonferenz

davon:

43

Einzelgespräch

Einzelgespräch

3

Teamberatung

3

Teamberatung

7

Trägerberatung

Sonstiges

1

Trägerberatung

Sonstiges

Sonstige: tw. Leitung und Bezugserzieherin, tw. Träger beteiligt

4. Wie viele Beratungen gab es in der Bearbeitung pro Fall im Kalenderjahr? A/B

Fälle	Anzahl der Beratungen				Gefährdungseinschätzung erfolgte durch	
	1	2	3	<	A	B
↓						
Fall 1	X				X	
Fall 2	X				X	
Fall 3	X				X	
Fall 4	X				X	
Fall 5	X				X	
Fall 6	X				X	
Fall 7		X			X	
Fall 8	X				X	
Fall 9	X				X	
Fall 10			X		X	
Fall 11	X				X	
Fall 12	X				X	
Fall 13	X				X	
Fall 14	X				X	
Fall 15	X				X	
Fall 16	X				X	
Fall 17		X			X	
Fall 18	X				X	
Fall 19	X				X	
Fall 20	X				X	

Fall 21	X				X	
Fall 22	X				X	
Fall 23	X				X	
Fall 24	X				X	
Fall 25	X				X	
Fall 26	X				X	
Fall 27	X				X	
Fall 28	X				X	
Fall 29	X				X	
Fall 30	X				X	
Fall 31	X				X	
Fall 32	X				X	
Fall 33	X				X	
Fall 34	X				X	
Fall 35	X				X	
Fall 36	X				X	
Fall 37	X				X	
Fall 38	X				X	
Fall 39	X				X	
Fall 40	X				X	
Fall 41	X				X	
Fall 42	X				X	
Fall 43	X				X	
Fall 44	X				X	
Fall 45	X				X	
Fall 46	X				X	
Fall 47	X				X	

Fall 48	X				X	
Fall 49	X				X	
Fall 50	X				X	
Fall 51	X				X	
Fall 52	X				X	
Fall 53	X				X	
Fall 54	X				X	
Fall 55	X				X	
Fall 56	X				X	
Fall 57	x				X	

Erklärung zur Gefährdungseinschätzung erfolgte durch:

A = Interne Klärung in Einrichtung

B = Einschaltung weiterer Experten

Wie häufig erfolgte die Empfehlung zur Einschaltung des Jugendamtes? 26x

Überwiegend ist die Hinzuziehung des Sozialpädagogischen Dienstes (SpD) zur Gefährdungseinschätzung einer Kindeswohlgefährdung (KWG) gemeint, teilweise war der SpD bereits in der Arbeit mit der Familie. 4x wurde die Kitapraxisberatung hinzugezogen und auch das MBSJ, weil institutionelle KWG nicht ausgeschlossen werden konnte, oder es zu Übergriffen unter Kindern in der Einrichtung kam.

6. Wie viel Zeit haben Sie für die Arbeit benötigt? (Angabe in Minuten): 6.708

Darstellung als Jahresübersicht:

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Min.	299	290	451	992	745	1.094	684	75	384	293	781	470

davon Fahrtzeit: 150 Minuten

davon Einsatzzeit (Beratung und Doku): 6.558 Minuten

7. Wie viele Fälle wurden insgesamt abgeschlossen? 57

davon

0 Fälle mit Beginn im Vorjahr der Evaluation, 57 Fälle des Evaluationszeitraumes

8. Was waren die benannten Beratungsanlässe? (Mehrfachnennungen sind möglich):

Anzahl / Beratung erfolgte zu folgender Sorge um das Kindeswohl:

9	Vernachlässigung (insgesamt)
---	------------------------------

davon:

7	körperlich
5	emotional
1	medizinisch

23	Misshandlung/Gewalt (insgesamt)
----	---------------------------------

davon:

6	Körperliche Misshandlung/Gewalt
5	Psychische/emotionale Misshandlung/Gewalt
2	Sexuelle Misshandlung/Gewalt
6	(Sexuelle) Übergriffe unter Kindern/Jugendlichen
5	Häusliche Gewalt (Gewalt unter Erwachsenen in Anwesenheit des Kindes)

Sonstige: 12x Überforderung KM, 7x Überforderung KV, 7x Trennung, teils hoch strittig KE, 7x institutionelle KWG, 6x Verhalten Kind, 4x Entwicklungsverzögerungen, je 3x Selbst- und Fremdgefährdung Kind, 3x hoher und unangemessener Medienkonsum, 2x Weglaufen, je 1x Beißen des Kindes, familiäre Differenzen zur Transidentität, Verhalten Kind gegenüber anderen Kindern, Gefährdung durch Freund, Regulationsprobleme des Kindes, sexualisiertes Verhalten eines Kindes, massive Differenzen zwischen Familien, die in die Einrichtung getragen wurde, Parentifizierung, Delinquenz, Alkoholproblem KV, massive Ablehnung des Kindes durch KM, fragliche Erziehungsfähigkeit KM bei Verdacht der psych. Erkrankung, ION eines Geschwisterkindes- Klärungsbedarf für betreutes Kind.

1x wurde sexuell übergriffiges Verhalten eines Kindes gegenüber einer Fachkraft festgestellt

9. Wer hat angefragt? Wie häufig?

1x Kindertagespflege, 48x Kita/Hort auch Trägerverantwortliche oder Multiplikatoren, 4x Ambulante/stationäre Jugendhilfe, 2x Sozialarbeit an Schule/ Jugendfreizeiteinrichtung, Sonstige: 1x Frühe Hilfen